Unterm Kirchturm

mitdenken – mitreden – mittun

Gemeindebrief
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Obernbreit **März, April, Mai 2022**

(Foto: Birgit Gehre)

Aus dem Inhalt:

Auf ein Wort ..... Seite 2
Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden ..... Seite 4
Gummibärenbande ..... Seite 9
Fledermäuse in St. Burkard ..... Seite 10

Geistliche Besinnung zum Monatsspruch für März 2022

Liebe Leserinnen und Leser,

stellen Sie sich folgende Situation vor. Sie gewinnen bei einem Preisausschreiben. 3000€ werden Ihnen überreicht, doch dann hält der Mann mit dem Scheck inne, schaut Sie an und sagt: „Sie können Ihren Gewinn jetzt mit einer Entscheidung noch erhöhen! Wir legen noch einmal 1000€ oben drauf, aber Ihr Nachbar bekommt dann 5000€!“
Genau dieser Test ist laut einer Radioshow mit verschiedenen Menschen in Deutschland durchgeführt worden. Das überraschende Ergebnis war, dass es für viele Menschen eine echte Überlegung war, oft wurde sogar abgelehnt, dem Nachbarn etwas Gutes zu tun und man war lieber mit den 3000€ zufrieden.
„Bittet Gott inständig für alle Christen“, ruft uns der Epheserbrief im Monatsspruch in Erinnerung und spricht damit in eine Zeit hinein, in der die Kirche im Innersten zerrissen war und ruft uns damit etwas in Erinnerung. Eine Änderung im Handeln beginnt in einer Veränderung in unserem Denken und unserem Reden.
Viele Konflikte mit unseren Nachbarn oder unseren Geschäftspartnern ziehen böse Gedanken und schließlich gesalzene Reden nach sich. Doch der Autor des Epheserbriefes ruft uns zu, diesen Trieben nicht nach zu geben. Oft stehen wir vor den Konflikten und wissen nicht, wie wir auf den Nächsten noch zugehen sollen, merken, dass unsere Kraft zur Versöhnung deutliche Grenzen hat.
Das darf sein, doch der Autor ruft uns dazu auf, mit diesem Zustand nicht zufrieden zu sein. Betrachtet man den ganzen Abschnitt, so begegnet einem eine kriegerische Sprache, wir sollen uns wappnen und gegen die Kräfte, die uns in die Konflikte treiben, wehren. Das bedeutet, wir sind als Christen zum Kampf für den Frieden aufgerufen. Das ist kein Kampf mit Gewalt und klassischen Waffen, es ist ein Kampf gegen die eigene Trägheit, gegen die Selbstgerechtigkeit, gegen das Scheuen vor dem Sprung über den eigenen Schatten.
Wir selbst sind unser stärkster Gegner, doch ruft uns die Monatslosung in Erinnerung, dass wir mit ganz Wenigem einen Schritt auf Gottes Reich zu tun können. Es kann im kleinen Beginnen, im Gebet und in der Fürbitte füreinander. Darum lasst uns füreinander bitten und hoffen, dass Gottes Geist unser Reden und Tun zueinander führt.

Amen

Neuanfang im Dekanat als Jugendreferentin Regio Süd

Darf ich mich kurz vorstellen?

Mein Name ist Annegret Feldrapp, ich bin verheiratet und habe drei Kinder. Nach meinem Studium in christlicher Psychologie habe ich mich erst einmal in unsere eigene Beratungsstelle und unsere Kinder investiert, bevor ich 2019 im Dekanat Hof als Jugendreferentin angefangen habe.
Dort durfte ich das Team unter anderem mit meiner Kreativität, Neugierde, meinem Fachwissen, aber auch musikalisch ergänzen. Dieses für mich ganz besondere Arbeiten und Erleben musste ich mit einem weinenden Auge aufgrund unseres Umzugs nach Kitzingen im letzten Sommer beenden. Nun ist die Freude umso größer, da ich in der Region Süd/Ost des Dekanats für zwei Jahre die Möglichkeit bekomme, im Bereich Kinder- und Jugendarbeit Etabliertes zu stärken, Neues zu entwickeln und mit vielen verschiedenen Menschen, Groß und Klein, gemeinsam Glauben zu leben.
Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen in der Gemeinde oder auf Dekanatsebene.
Annegret Feldrapp

Unsere Gemeinde in den Medien

Liebes Gemeindeglied,
bei dieser Gelegenheit möchten wir Ihnen nochmals unsere gesamten **Social-Medien-Kanäle** vorstellen, unter denen wir bzw. unser Kindergarten "Apfelwiese" zu erreichen sind:

Unsere **Homepage**:
www.kirche-obernbreit.de

Die **Homepage unseres Kindergartens**:
www.kindergarten-apfelwiese.de

Der Link zum **Facebook-Profil** lautet:
https://www.facebook.com/kirche.obernbreit/

Instagram:
https://www.instagram.com/kirche.obernbreit/

Unser YouTube-Kanal:
https://www.youtube.com/channel/UC-R5_R3Gb2CsrYgfVEVGTTw

Bitte besuchen Sie uns auch hier und bleiben Sie damit immer auf dem Laufenden.

Konfirmation 2022

Am Sonntag, 24.04.2022 werden 5 junge Menschen in unserer Kirchengemeinde konfirmiert:

Lena Engelhardt

Lina Grohmann

Amy Müller

Timo Pöltl

Jan Niklas Trabert

Mein Wunsch für dich ist:
Deine Gaben sollen wachsen mit den Jahren.
Gott hat sie dir geschenkt, und sie sollen die Herzen derer,
die du liebst, mit Freude erfüllen.
Und in jeder Stunde der Freude und des Leides
wir Gott mit dir sein, dich segnen;
und du mögest in seiner Nähe bleiben.

aus Irland

DIE **FASTENAKTION** DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Ein gemeinsames Ziel, ob musikalisch, im Sport, auf einer Wandertour oder in der Familie, fordert heraus. Und es zwingt die Beteiligten dabei, ihre persönlichen Gaben, ihre Stärken im Sinne aller einzubringen. „Üben“ ist ein Element der Lebenskunst. Und nun hat „7 Wochen Ohne“ ausgerechnet diese Formel zum Motto 2022 gemacht. Warum denn?

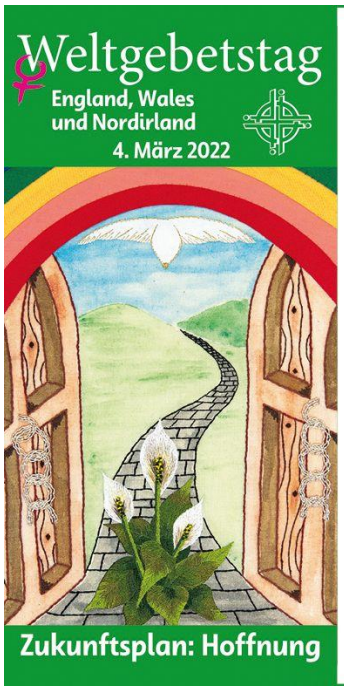
Die von Corona erzwungenen Veränderungen in unserem alltäglichen Leben sind tief und weitreichend. Durch das Üben von Distanz sowie im Versuch, dennoch mit den Nächsten Gemeinschaft zu erleben, haben wir den Stillstand der Selbstverständlichkeit überwunden.

Fast alle ehrenamtlich gegründeten und getragenen Organisationen haben ihre Basis im Üben. Das gilt für eine Kirchengemeinde ebenso wie für eine Freiwillige Feuerwehr oder einen Tennisclub. Von Mitmenschen deren Wissen theoretisch, in Vorträgen und Lehrbüchern zu hören, ist nicht falsch. Wirksamkeit erhalten neue Erkenntnisse jedoch nur im Training, im Anwenden und Üben, also im Handeln. Der Ausgangspunkt für die Fastenzeit sind die 40 Tage Jesu in der Wüste. Er wollte ungestört und losgelöst von alltäglichen Gewohnheiten über seinen Weg zum himmlischen Vater nachdenken und schließlich entscheiden. Historisch bedeutet der Begriff „Fasten“ „sich entscheiden, abschließen, schließen“ wie er im englischen Begriff „Fasten your seatbelts“ noch heutzutage verwendet wird. Wir folgen Jesus Christus, wenn wir in den sieben Wochen Fastenzeit üben, ohne Stillstand seinem Weg der Liebe zu folgen.

ARND BRUMMER,
Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

Gottesdienste

04.03.	Weltgebetstag	**19:00 Uhr**	Gottesdienst
06.03.	Invokavit	**18:30 Uhr**	Gottesdienst
13.03.	Reminiszere	10:15 Uhr	Sakramentsgottesdienst
20.03.	Okuli	10:15 Uhr	Gottesdienst
27.03.	Lätare	10:15 Uhr	Gottesdienst

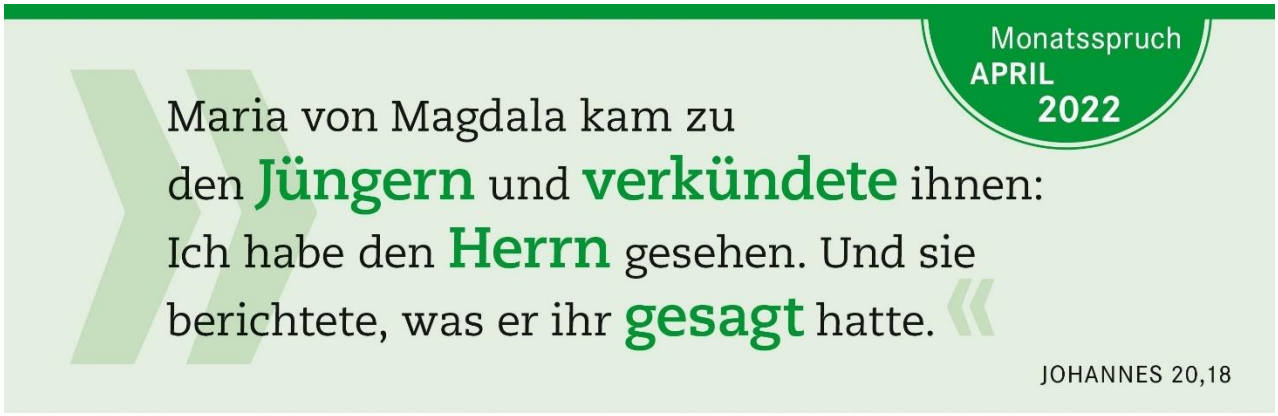


WELTGEBETSTAG AUS ENGLAND, WALES UND NORDIRLAND AM **4. MÄRZ 2022**

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland Hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen. **„Zukunftsplan: Hoffnung“** heißt das Motto des Weltgebetstages aus England, Wales und Nordirland, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Jeremia 29,14 stehen wird: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden ...“ Die Künstlerin Angie Fox hat für den Weltgebetstag 2022 eine Textilarbeit mit dem Titel „I Know the Plans I Have for You“ gestaltet.

Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

Gottesdienste



03.04.	Judika	**18:30 Uhr**	Gottesdienst
09.04.		**18:30 Uhr**	Konfirmandenbeichte für Obernbreit, Segnitz und Marktbreit
10.04.	Palmarum	10:15 Uhr	Gottesdienst
14.04.	Gründonnerstag	**18:30 Uhr**	Sakramentsgottesdienst
15.04.	Karfreitag	10:15 Uhr	Sakramentsgottesdienst
17.04.	Ostersonntag	**05:30 Uhr**	**Osternacht in Marktsteft**
		08:00 Uhr	Auferstehungsandacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor
		10:15 Uhr	Gottesdienst
18.04.	Ostermontag	**10:00 Uhr**	Wanderandacht in der Region
24.04.	Quasimodogeniti	10:15 Uhr	Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl

Sakramentsgottesdienst = Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

Gottesdienste

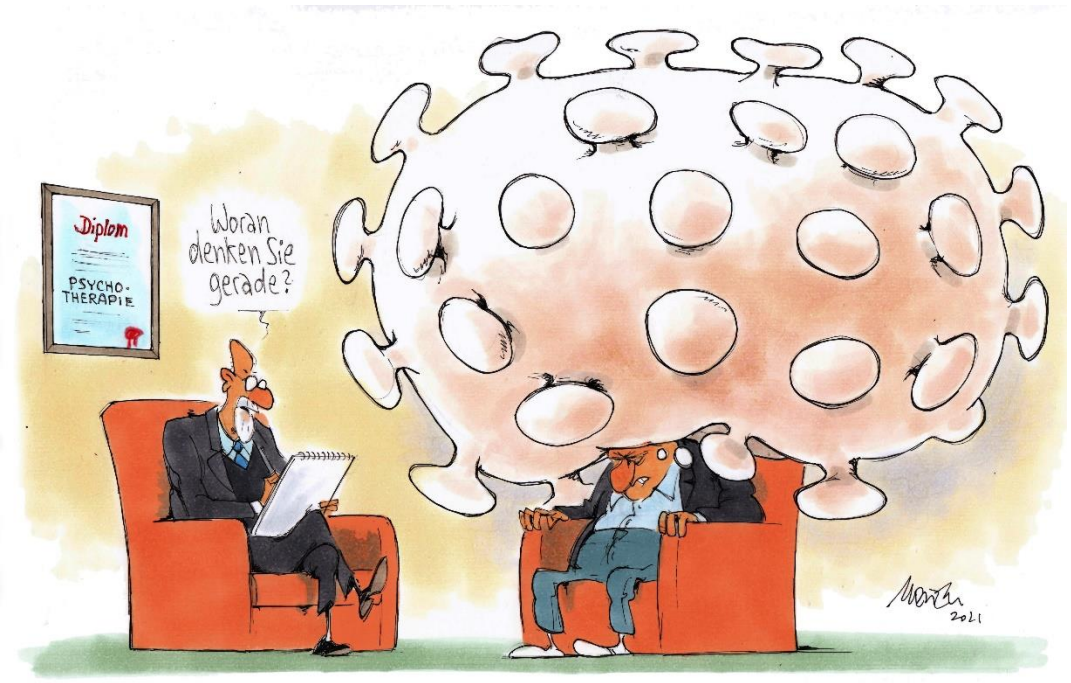
Monatsspruch MAI 2022

Ich **wünsche** dir in jeder Hinsicht **Wohlergehen** und Gesundheit, so wie es **deiner Seele** wohlergeht.

3. JOHANNES 2

01.05.	Miserikordias Domini	**18:30 Uhr**	Gottesdienst
08.05.	Jubilate	10:15 Uhr	Sakramentsgottesdienst
15.05.	Kantate	10:15 Uhr	Gottesdienst
22.05.	Rogate	10:15 Uhr	Gottesdienst
26.05.	Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr	**Gottesdienst am Hossfelder Wäldchen**
29.05.	Exaudi	10:15 Uhr	Gottesdienst

Sakramentsgottesdienst = Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls



Herzliche Einladung zur

Gummibärenbande

(Kindergruppe der Evang. Kirchengemeinde Obernbreit)

für Kinder der 1. – 4. Klasse

Wann: Freitags von 16.30 – 17.30 Uhr (monatlich)

Wo: im Evang. Gemeindehaus in Obernbreit

Team: Martina, Lena und Laura

Du kannst Dich freuen auf lustige Spiele, spannende Geschichten, tolle Aktionen und viel Spaß

Wir treffen uns am:
11. März, 29. April,
13. Mai, 24. Juni

Wenn es das Wetter zulässt, werden wir draußen sein. Bitte denkt an entsprechende Kleidung. Bitte die Hygieneregeln beachten und beim Ankommen einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Wir werden ein eigenes Hygienekonzept haben und Teilnehmerlisten führen. Kinder mit Krankheitssymptomen sollten aus Rücksicht auf andere am besten zu Hause bleiben.

Wir freuen uns auf euch

Kontakt: Pfarramt Obernbreit, Tel. 09332/8220 oder
Martina Meyer-Espert, Tel. 09332/592727 oder 0170/7012130

Fledermäuse in „St. Burkard“

Die sprichwörtliche Kirchenmaus ist allgemeinhin bekannt. In St. Burkard in Obernbreit darf seit Samstag, 05.02.2022, ihr Namensverwandter, die Fledermaus einziehen. Grund dafür ist, dass seit der Renovierung das Kirchendach nicht mehr als Abstellfläche genutzt werden darf. Über diesen Umstand freute sich besonders Herr Christian Söder, Fledermausbeauftragter der Region Kitzingen. Denn die Fledermaus liebt besonders alte Gebäude und ihre Ruhe. Deshalb spendete er der Kirchengemeinde Nistkästen, die am Samstagvormittag in einer gemeinsamen Aktion ins Kirchendach gebracht und aufgehängt wurden. Dort fand Herr Söder auch bereits Spuren von Fledermäusen, die seit der Renovierung bereits Zeit im Dach verbracht hatten.
"Bewahrung der Schöpfung gehört zum christlichen Auftrag. Deshalb freue ich mich, auf diese Weise der Natur etwas Lebensraum zurückgeben zu können", sagte Herr Pfarrer Roth. Nun hoffen, wir, dass die Fledermäuse es mit den Nistkästen noch gemütlicher haben werden und im Frühling wieder in unsere Kirche einziehen.

Text: J. Roth

Bilder: L. Gehre

Friedhofskapelle „Zum Heiligen Kreuz“

Gute Nachrichten gibt es übrigens auch bei der Beseitigung des Holzwurms in der Friedhofskapelle „Zum Heiligen Kreuz“.
Nachdem wir im November die kirchenaufsichtliche Genehmigung zur Sanierung erhalten haben, wird die beauftragte Firma, sobald es die Temperaturen zulassen, mit der Beseitigung beginnen. Danach können wir die Kapelle (unter der Voraussetzung der Aufhebung der gesetzlichen Coronaeinschränkungen) wieder öffnen.

Text: B. Gehre

Informationen

Corona – Gemeinsam die Folgen bewältigen

Die Corona-Pandemie hat tiefe Spuren in unserer Gesellschaft hinterlassen. Die Auswirkungen treffen besonders Menschen, die am Rande des Existenzminimums oder in prekären Lebenssituationen leben. Hier gilt es, ein Hoffnungszeichen zu setzen und ein würdevolles Leben durch soziale Teilhabe zu ermöglichen. Dafür setzt sich die Diakonie in Bayern mit den Beratungsstellen der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) ein.

Damit dieses Beratungsangebot und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, erbitten wir bei der **Frühjahrssammlung** vom **28. März bis 03. April 2022** Ihre Spende.

Herzlichen Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.
45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit.
35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Joachim Wenzel, Tel.: 0911/9354-314, wenzel@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Frühjahrssammlung 2022

Bankverbindung der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Obernbreit:
Raiffeisenbank Mainschleife-Steigerwald eG - BLZ: 790 690 01
BIC: GENODEF1WED

Kirchgeldkonto:	**Kto. Nr. der Gabenkasse**:
DE28 7906 9001 0105 8004 04	DE62 7906 9001 0005 8003 58

Impressum:

Herausgeber:	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Obernbreit V.i.S.d.P.: Pfr. Sebastian Roth
Redaktionsteam:	Birgit und Lutz Gehre, Sebastian Roth, Reinhold Weber
Auflage:	**400**
Druck:	Rotabene! Schneider Druck GmbH Erlbacher Str. 102-104, 91541 Rothenburg o.d.T. Tel.: 09861/400-140 + Fax: 09861/400-154 E-Mail: digitaldruck@rotabene.de

Geburtstage

Wir gratulieren unseren Gemeindegliedern ab 65 Jahren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen!

März:

[redacted]

April:

[redacted]

Mai:

[redacted]

» Ich gerate schnell in ein Sorgenkarussell, in dem sich alles ängstlich um mein Wohlbefinden dreht, wenn ich mich nicht dankbar auf Gott besinne, der mir mein Leben geschenkt hat.

REINHARD ELLSEL

Freud und Leid in unserer Mitte

Taufen: [redacted]

Trauungen: [redacted]

Beerdigungen: [redacted]

Treffs und Arbeitskreise

Gruppen und Kreise:

Montag	19:00 Uhr	**Seniorinnengymnastik** (Helga Buchta, Tel.: 1851)
	19:30 Uhr	**Posaunenchor (Matthias Walz, Tel.: 593773)**
Dienstag:	14:00 Uhr	**Feierabendkreis bzw. Seniorenausflüge** (s. u.)
Freitag:	16:30 Uhr	Kinder-Club **Gummibärenbande** (monatl.) (Martina Meyer-Espert, Tel.: 592727)

Workshops und Teams:

Eine-Welt Verkauf		N.N.
Evang. Frauenbund		Gertraud Blank, Tel.: 4605
Gemeindebriefteam		Pfr. Sebastian Roth Birgit und Lutz Gehre, Tel.: 3732 Reinhold Weber, Tel.:9653
Gemeindehilfen		Ingrid Schertz, Tel.: 1317
Homepage		Reinhold Weber, (s.o.)
Jugendbeauftragte		Martina Meyer-Espert, Tel.: 592727
Kinderclub Gummibärenbande		Martina Meyer-Espert, (s.o.)
Lektoren		Pfr. Sebastian Roth, Lutz Gehre (s.o.)
Osternachtteam		N.N.
Partnerschaftsgruppe		Johannes Hamberger, Tel.: 5357
Schaukastengestaltung		Ingrid Werner, Tel.: 9970 Martina Meyer-Espert, (s.o.)
Seniorenkreisteam		Fam. Buchta, Tel.:1851 Ingrid Schertz, Tel.: 1317 Sieglinde Wamsler, Tel.: 591679
Weltgebetstagsteam		Angela Nusko, Tel.: 4112 Ingrid Werner (s.o.)
Soziale Medien		Annette Ziermann, Tel.: 8498951

Aus Nächstenliebe

Die Ergebnisse der **Haussammlungen 2021**

Januar	Soziale Aufgaben eigene Gemeinde	506,50 €
Februar	Frühjahrssammlung der Diakonie	481,00 €
März	Posaunenchor	500,00 €
April	Kindergarten	495,50 €
Mai	ortskirchliche Bedürfnisse	499,50 €
Juni	kirchliche Jugendarbeit	505,00 €
Juli	Erhalt der kircheneigenen Gebäude	531,50 €
August	Verteilschriften	526,00 €
September	Kindergarten	508,00 €
Oktober	Opferwoche der Diakonie	488,50 €
November	Kindergarten	496,00 €
Dezember	Erhalt der kircheneigenen Gebäude	606,50 €
		6.144,50 €

Auch für das Jahr 2022 hat der Kirchenvorstand beschlossen 25% jeder Sammlung für die Renovierung St. Burkard zu verwenden.

Die Sammlung im März ist für den **Posaunenchor**
im April für den **Kindergarten**
im Mai für **ortskirchliche Bedürfnisse** bestimmt.

Gott, der Herr, segne die Geber und die Verwendung der Gaben!

Auszug aus der Gemeindestatistik 2021:

Taufen	-8-
Konfirmiert wurden	-4-
Trauungen	-1-
Beerdigungen	-23-
Eintritte	---
Austritte	-9-

LIEBER **HIMMLISCHER VATER,**
ALLMÄCHTIGER GOTT,

es dauert so lange bis die **Verletzungen verheilt** sind, die Hass in unser Leben schlägt. Wir tragen sie nicht nur in die Nacht hinein, wir nehmen diese Dunkelheit auch mit in den Tag. Ich bitte dich, schicke uns immer und immer wieder die **wärmenden Strahlen deiner Lebenssonne**. Lass nicht zu, dass **Nächstenliebe** verkümmert und **Verständigung** materiellen Interessen geopfert wird. **Hilf mir** zu unterscheiden, wo Zorn nach vorne prescht und wann Hass Zukunft zerstört.

Amen

CARMEN JÄGER

Kindergarten Apfelwiese

Adressen

Wir sind für Sie da!

Evang.-Luth. Pfarramt Obernbreit:

Sebastian Roth, Pfarrer	Pfarramt, Kirchgasse 37 Tel.: 09332/8220 + Fax: 09332/590931 E-Mail: Pfarramt.Obernbreit@elkb.de Internet: http://www.kirche-obernbreit.de/ Facebook: https://www.facebook.com/kirche.obernbreit/ Instagram: https://www.instagram.com/kirche.obernbreit/
Birgit Gehre, Pfarramtssekretärin	Dienstags: 08:30-11:00 Uhr Donnerstags: 08:30-11:00 Uhr

Kirchenvorstand:

Reinhold Weber, Vertrauens- mann und Kirchenpfleger	Gertholzweg 14, Obernbreit Tel.: 09332/9653
Hans Wurl, stellv. Vertrauensmann	Am Heiligen Weg 48, Obernbreit Tel.: 09332/5938380

Evang. Kindergarten:

Christina Wißmüller, Kindergartenleiterin	Kindergarten Apfelwiese, Karl-Ludwig-Weg 2 Tel.: 09332/9981 E-Mail: kita.apfelwiese@elkb.de Internet: http://www.kindergarten-apfelwiese.de
Ronja Meyer, Elternbeiratsvorsitzende	Obernbreit Tel.: 09332/5929690
Hubert Laschütza, Hausmeister	Bergstraße 5, Obernbreit Tel.: 09332/9647

Kirche, Friedhofskapelle und Gemeindehaus:

Karin Friedlein, Mesnerin „St. Burkard“ und „Zum Heiligen Kreuz“	Raiffeisenstr.15, Obernbreit Tel.: 09332/1256
Ingrid Schertz, Aufsicht im Nikodemushaus	Kitzinger Straße 29, Obernbreit Tel.: 09332/1317
Hubert Laschütza, Hausmeister	Bergstr. 5, Obernbreit Tel.: 09332/9647

Diakoniestation:

Sandra Hager-Crasser, Pflegedienstleitung	Zentrale Diakoniestation Kitzingen Glauberstraße 1 Tel.: 09321/13520